

Herr Vorsitzender, Herr Bürgermeister,

liebe Kolleginnen und Kollegen, meine Damen und Herren.

Ich kann mich in den meisten Punkten meinen Vorrednern anschließen und möchte das nicht wiederholen.

Besonders wichtig ist für die FDP – und das habe ich auch schon im Fachausschuss betont – dass der Entwurf mit der Multifunktionalität alle Nutzungsmöglichkeiten offen hält.

Es ist genau richtig, hier zunächst nur die bauliche Sanierung zu beauftragen und nicht schon festzulegen, wie die Nutzung aussehen soll. Das folgt in einem zweiten Schritt.

Sehr gerne hätten wir dem Antrag in seiner ursprünglichen Form zugestimmt: die zweistufige Entwicklung war sehr klug gewählt. Sie hat keine zeitliche Festlegung ergeben sondern alle Möglichkeiten offen gelassen:

SOBALD erkennbar ist, was uns möglicherweise die Außenanlagen, die Innenausstattung und vor allen Ding die Sanierung von Dach und Fassade kosten, kann darauf reagiert werden und im besten Falle umgehend die zweite Stufe in Auftrag gegeben werden.

Leider hat die Mehrheitsgruppe alle Warnungen ignoriert und das Bitten des Bürgermeisters überstimmt.

Sie wollen unbedingt alles auf einmal anpacken und wir können nur hoffen, dass wir uns daran nicht verheben.

Somit werden wir uns heute hier enthalten müssen: Das erklärte Ziel bekommt ausdrücklich unsere Unterstützung, bei dem gewählten Weg können wir nicht mitgehen.